

Brainergy Park Energie GmbH wg. TGA-Heizung Vergabe-Nr.: 80258-24 (23) Formular Erklärung zur Eignung	
--	--

A. Angaben zum Bieter/Bietergemeinschaft

Name des Bieters:	
Name der Bietergemeinschaft: (falls zutreffend)	
Rechtsform der Bietergemeinschaft: (falls zutreffend)	
Ansprechpartner für die Ausschreibung:	
Adresse:	
Telefon:	
Telefax:	
E-Mail:	
Niederlassungen:	
Gründungsdatum des Bieters:	
Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis)	☐ ja, und zwar unter folgender Nummer:

B. Geforderte Erklärungen und Nachweise

I. Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB, § 6e EU VOB/A vorliegen

Hiermit bestätige(n) ich (wir), dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB, § 6e EU VOB/A vorliegen. ☐ Ja ☐ Nein

Name des Bieters / Mitglied der
Bietergemeinschaft:

Falls „**nein**“ angekreuzt wurde, hat der Bieter den Ausschlussgrund zu benennen und den Angebotsunterlagen eine Eigenerklärung beizufügen, in welcher erläutert wird, welche Maßnahmen unternommen wurden, um eine „Selbstreinigung“ herbeizuführen (vgl. § 125 GWB, § 6f EU VOB/A).

☐ **ja, als Anlage beigefügt**

II. Erklärung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung

Hiermit bestätige(n) ich (wir), dass ich (wir) über eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in der Europäischen Union zugelassenen Haftpflichtversicherer mit einer Deckungssumme

- für Personenschäden in Höhe von **EUR 5,0 Mio.** und
- für Sach-/Vermögensschäden in Höhe von **EUR 3,0 Mio.**

verfüge(n) **und** die Maximierung der Schadensregulierung innerhalb Deutschlands im Jahr mindestens das **2-fache** der geforderten Deckungssummen beträgt.

Ich (wir) bestätige (n) hiermit zudem, dass mir (uns) bekannt ist, dass der vorbezeichnete Versicherungsschutz mindestens für die Dauer des verfahrensgegenständlichen Auftrags bestehen muss und ich (wir) entsprechend verpflichtet bin (sind), für das Bestehen des Versicherungsschutzes für die Dauer des Auftrags Sorge zu tragen.

☐ **Ja, hiermit bestätige(n) ich (wir) den o.g. Erklärungsinhalt.**

III. Erklärung über den Umsatz (netto) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2023, 2024, 2025) gem. § 6a EU Nr. 2 lit. c) VOB/A

Gefordert ist die Angabe des erzielten Jahresumsatzes (netto) in den letzten drei Geschäftsjahren (2023, 2024 und 2025), soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Umsatz in EUR	2023	2024	2025
Umsatz (netto) mit Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind			
davon Umsatz (netto) aus gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen			

Brainergy Park Energie GmbH wg. TGA-Heizung
Energiezentrale

Vergabe-Nr.: 80258-24 (23)

Formular Erklärung zur Eignung



Name des Bieters / Mitglied der
Bietergemeinschaft:

IV. Unternehmensbezogene Referenzen in einem Zeitraum von 01/2021 bis Ende der Angebotsfrist gem. § 6a EU Nr. 3 lit. a) VOB/A

Die Bieter/Bietergemeinschaften haben **mindestens zwei Referenzen** über die Erbringung anzugeben, die mit den ausschreibungsgegenständlichen Leistungen vergleichbar sind und in einem Zeitraum von 01/2021 bis zur Abgabe des Angebotes abgeschlossen worden sind, angeben.

Zu jeder Referenz sind Angaben zum Auftraggeber, zur Projektdauer sowie zu den ausgeführten Leistungen zu machen.

Beabsichtigt ein Bewerber mehr als zwei Referenzen anzugeben, wird darum gebeten, ein Formular für die Referenzangaben entsprechend zu duplizieren und als Referenz Nr. 3, Nr. 4 etc. anzufügen

Name des Bieters / Mitglied der
Bietergemeinschaft:

1. Referenz Nr. 1

Projektbezeichnung/Maßnahme:		
Auftraggeber und dessen Anschrift:		
Ansprechpartner mit Telefonnummer:		
Kurzbeschreibung des Projekts unter Benennung der für die Vergleichbarkeit maßgeblichen Angaben		
Installation einer Fußbodenheizung mit passiver Kühlfunktion für eine zusammenhängende Fläche von mindestens 750 m² im Gewerbe-, Büro- oder Industriebau:	☐ Ja ☐ Nein	
Beginn der beauftragten Leistungen	(MM/JJJJ):	
Ende der beauftragten Leistungen	(MM/JJJJ):	

Name des Bieters / Mitglied der
Bietergemeinschaft:

2. Referenz Nr. 2

Projektbezeichnung/Maßnahme:		
Auftraggeber und dessen Anschrift:		
Ansprechpartner mit Telefonnummer:		
Kurzbeschreibung des Projekts unter Benennung der für die Vergleichbarkeit maßgeblichen Angaben		
Installation einer Fußbodenheizung mit passiver Kühlfunktion für eine zusammenhängende Fläche von mindestens 750 m² im Gewerbe-, Büro- oder Industriebau:	☐ Ja ☐ Nein	
Beginn der beauftragten Leistungen	(MM/JJJJ):	
Ende der beauftragten Leistungen	(MM/JJJJ):	

Name des Bieters / Mitglied der
Bietergemeinschaft:

V. Unternehmensbezogene Zertifizierung

Wir verfügen über eine gültige Firmenzertifizierung nach der Verordnung (EU) 2015/2067 (Kategorie I) für den Umgang mit Kälteanlagen:

☐ Der Nachweis ist beigelegt.

VI. Personenbezogene Nachweise

Folgende Person sind für die Ausführung vorgesehen und verfügen jeweils über einen personenbezogenen R290-Sachkundenachweis nach DIN EN 378 und DGUV Regel 100-500 (Umgang mit brennbaren Kältemitteln der Sicherheitsklasse A3) oder gleichwertig:

a) Bauleiter

Vorname _____	Nachname _____
☐ Der Nachweis ist beigelegt.	

b) Obermonteur

Vorname _____	Nachname _____
-------------------------	--------------------------

Name des Bieters / Mitglied der
Bietergemeinschaft:

C. Angaben zur Eignungsleihe und Unterbeauftragung

I. Erklärung über eine Eignungsleihe

Die Eignung kann durch den Bewerber **vollständig** nachgewiesen werden.

Eine Eignungsleihe (§ 6d EU VOB/A) von einem anderen Unternehmen ist daher **nicht** erforderlich:

☐ **Ja**

☐ **Nein**, sondern der Bewerber nimmt folgende Kapazität eines anderen Unternehmens in Anspruch:

- ☐ Wirtschaftliche Kapazität
- ☐ Finanzielle Kapazität
- ☐ Technische Kapazität
- ☐ Berufliche Kapazität

Im Falle der **Eignungsleihe** hat der Bewerber **nachzuweisen**, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel/Kapazitäten des anderen Unternehmens im Auftragsfall tatsächlich zur Verfügung stehen werden.

Der Nachweis kann beispielweise mit einer Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens erbracht werden. Sofern der Bewerber den Nachweis mittels einer Verpflichtungserklärung erbringen möchte, hat der Bewerber das als Teil der Vergabeunterlagen zur Verfügung gestellte Formular „*Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen*“ zu verwenden und dem Bewerbungsformular ausgefüllt beizufügen.

Sofern die Nachweisführung nicht mittels einer Verpflichtungserklärung erbracht wird, muss der eingereichte Nachweis jedenfalls **zwingend** die Angaben und Belege enthalten, die sich aus dem Formular „*Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen*“ ergeben, um die Eignung des anderen Unternehmens prüfen zu können.

☐ **Ja**, ein entsprechender Nachweis ist **als Anlage** dem Bewerbungsformular **beigefügt**.

Wichtiger Hinweis:

Sofern der Bewerber im Rahmen der Eignungsleihe die **berufliche Befähigung und/oder Erfahrung** eines anderen Unternehmens in Anspruch nimmt, hat er das andere Unternehmen **zugleich** als Unterauftragnehmer unter Ziff. C.II dieses Bewerbungsformulars **anzugeben** und **einzusetzen**.

Name des Bieters / Mitglied der
Bietergemeinschaft:

II. Angaben zur Vergabe von beabsichtigten Unteraufträgen gemäß § 6a EU Nr. 3 lit. i VOB/A

Die Leistung wird zu 100 % durch das eigene Unternehmen oder die Mitglieder der
Bewerbergemeinschaft erbracht:

☐ **Ja**

☐ **Nein**

Falls die Leistungserbringung **nicht zu 100 %** durch das eigene Unternehmen bzw. die
Bietergemeinschaft erbracht wird, sind nachfolgend die Teilleistungen zu benennen, die
als Unterauftrag vergeben werden sollen:

Teilleistung	Angabe in % des Gesamtauftrages	Name des Unternehmens ¹

Wichtig:

Sofern der Bewerber im Rahmen der Eignungsleihe (vgl. Ziff. C.I) die **berufliche
Befähigung und/oder Erfahrung** eines anderen Unternehmens in Anspruch nimmt, hat
er das Unternehmen an dieser Stelle **zwingend** als Unterauftragnehmer **anzugeben** und
einzusetzen.

Daher erkläre(n) ich (wir) hiermit, dass wir das vorgenannte Unternehmen im Auftragsfall
für die Erbringung der vorbezeichneten Teilleistungen beauftragen und einsetzen wird
(werden).

☐ **Ja**

☐ **Nein**

¹ Nur zwingend bei Eignungsleihe im Hinblick auf die **berufliche Leistungsfähigkeit** und damit verbundener
Unterauftragsvergabe anzugeben.